

## Frachter mit Segel

Hamburg - Segelboote haben Segel, logisch. Aber riesige Frachter, die Autos oder Computer über das Meer transportieren, fahren meist nicht mit Hilfe des Windes. In Zukunft wird sich das wohl ändern. Ein Frachtschiff einer Firma in Bremen fuhr von Bremerhaven im Norden Deutschlands nach Venezuela und nahm dafür ein Segel zur Hilfe. "Wir können mit Frachtschiffen tatsächlich wieder segeln und schlagen damit ein neues Kapitel in der Geschichte der Schifffahrt auf", sagte der Kapitän der "Beluga SkySails", Lutz Heldt. Das Segel sieht ein bisschen aus wie ein gebogener Drachen - auch Kitesegel genannt. Es wurde während der Fahrt an mehreren Tagen mal einige Minuten, mal bis zu acht Stunden eingesetzt. Die Firma will so Geld sparen und die Umwelt schonen. Wenn der Wind das Schiff mitzieht, braucht es nicht mehr so viel Treibstoff. Außerdem pustet es nicht so viele Abgase in die Luft.